



Acer pseudoplatanus 'Prinz Handjery'



Höhe	4-5 m, langsamwachsend
Breite	3-4m
Krone	kugelförmig, dichte Krone
RINDE UND ÄSTEN	Zweige olivgrün bis grau, Rinde grau
Blatt	5-lappig, junges Blatt purpurfarbig, im Sommer grün- und gelbgesprenkelt, Unterseite hellviolett, ca. 12-20 cm
Blüte	gelbgrün, in hängenden Trauben, April
Früchte	geflügelte Nussfrucht (Samara), 3-3,5 cm lang
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	mit giftigen Teilen
Bodenart	alle
Bodenfeuchtigkeit	verträgt kurzzeitige Überflutung
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	sehr gut, auch Seewind
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Bienennährpflanze
Verwendung	küstengebiete, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm
Ursprung	Baumschule L. Späth, Berlin, Deutschland, 1883

Dieser kleine und langsam wachsende Baum hat eine kugelförmige Krone und hat große Ähnlichkeit mit 'Brilliantissimum'. Der Baum kann eine Höhe von 4 bis 5 m erreichen. Das Blatt ist 5-lappig. Das junge Laub ist purpurartig, später wird es gelbgrün gesprenkelt. Die Unterseite bleibt den ganzen Sommer über hellviolett. Das Blatt dieser Sorte ist nicht so empfindlich gegen Verbrennung als das der 'Brilliantissimum'. Blüten und Früchte wie bei der Arte. 'Prinz Handjery' wird als kleiner Parkbaum und als Solitär in Gärten genutzt. Er hat keine besonderen Bodenanforderungen. Darüberhinaus ist der Baum gut beständig gegen Wind. Klimazone: 4